Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 96 (1913)

Rubrik: Protokolle der vorberatenden Kommission und der beiden Hauptversammlungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Versammlung in Frauenfeld 1913

Protokolle

der vorberatenden Kommission

und der beiden

Hauptversammlungen

Leere Seite
Blank page
Page vide

I

Allgemeines Programm

der Jahresversammlung in Frauenfeld

Sonntag den 7. September 1913

Nachmittags 5 $^1/_2$ Uhr: Sitzung der vorberatenden Kommission im Rathaus.

Abends 8 $^1/_4$ Uhr: Empfang und Begrüssung der Gäste im Hotel Bahnhof.

Montag den 8. September

Morgens 8 Uhr: Erste allgemeine Sitzung im Rathaussaale:

a) Eröffnungsrede d. Jahrespräsidenten Herrn *A. Schmid.*

b) Berichterstattung des Zentralkomitees.

c) Vorträge:

Herr Prof. Dr. *U. Grubenmann,* Zürich: Ueber Die Entwicklung der neuern Gesteinslehre.

Herr Dr. *A. Maillefer,* Lausanne: Les lois du géotropisme.

Herr Dr. *A. de Quervain,* Zürich: Die Durchquerung Grönlands durch die schweizerische Expedition und deren Ergebnisse (mit Projektionen).

Nach 10 Uhr wird eine Erfrischungspause gemacht. Zwischen den Vorträgen werden die *Bestellung der Kommissionen* und andere geschäftliche Angelegenheiten der Gesellschaft erledigt.

Nachmittags 1 Uhr: Bankett im Hotel Bahnhof.

Nachmittags 3 Uhr: Ausflug nach der Karthause Ittingen, eventuell vorher Besichtigung der Konservenfabrik Frauenfeld.

Abends 8 Uhr: Gesellige Vereinigung im Hotel Bahnhof.

Dienstag den 9 September

Morgens 8 Uhr : Sektionssitzungen in den Lehrzimmern der Kantonsschule (Siehe unten Traktandenliste der Sektionen).
Nach 10 Uhr : Erfrischungspause.
Nachmittags 1 Uhr : Mittagessen nach Sektionen.
Nachmittags 3 Uhr : Fahrt mit Extrazug über Weinfelden und Berg nach Schloss Arenenberg am Untersee.
Abends : Gemeinschaftliches Abendessen in Ermatingen.
Abends 8 Uhr 55 : Rückfahrt nach Frauenfeld.

Mittwoch den 10. September

Morgens 8 Uhr : Zweite allgemeine Sitzung im Rathaus :
Vorträge :
Herr Prof. Dr. *P. Dutoit,* Lausanne : Les conquêtes modernes de l'analyse chimique.
Herr Prof. Dr. *M. Rikli,* Zürich ; Pffanzengeographische Studien über die Kaukasusländer.
Herr Prof. Dr. *C. Keller,* Zürich : Die Tiergeographie des Kaukasus.
Herr Prof. Dr. *O. Fuhrmann,* Neuenburg : Voyage d'études scientifiques dans les Cordillères de Colombie.
(Die drei letzten Vorträge mit Lichtbildern).
Nach 10 Uhr wird eine Erfrischungspause gemacht. Zwischen den Vorträgen werden geschäftliche Angelegenheiten der Gesellschaft erledigt.
Nachmittags 1 Uhr : Schlussbankett im Hotel Bahnhof.

Exkursionen

Anlässlich der Jahresversammlung finden folgende Exkursionen statt :

I.

Samstag den 6. September : Ankunft in St. Gallen mit den Spätzügen.

Sonntag den 7. September: Versammlung morgens 6 Uhr auf dem Bahnhofplatz St. Gallen. *Besuch der Molasseprofile im Sitter-Urnäschtal.*

Abends: Abfahrt von St. Gallen 6 Uhr 42 über Sulgen nach Frauenfeld. Ankunft 8 Uhr.

(Unter Führung der Herren *H. Ludwig* und Dr. *C. Falkner*).

II.

Mittwoch den 10. September: Abfahrt von Frauenfeld 3 Uhr 58, Luzern an 7 Uhr 53, Sachseln an 10 Uhr 07.

Donnerstag den 11. September: Sachseln-Melchtal-Frutt.

Freitag den 12. September: Frutt-Balmeregghorn-Erzegg-Engstlenalp-Jachpass-Trübsee-Engelberg.

Samstag den 13. September: Von Engelberg nach Nieder-Surenen und Stierenbach und zurück nach Engelberg. Engelberg ab 5 Uhr 47.

(Führung von Herrn Dr. *P. Arbenz,* Zürich).

II

Sitzung der vorberatenden Kommission

Sonntag den 7. Sept. 1913, abends 5 $^1/_2$ Uhr, im Rathaussaal in Frauenfeld

---

Präsident : Herr A. Schmid, Kantonschemiker, Frauenfeld

Anwesend sind :

I. Zentralkomitee

Präsident : Herr Dr. Ed. Sarasin, Genf.
Vice-Präsident : » Prof. Dr. R. Chodat Genf.
Quästorin : Frl. Fanny Custer, Aarau.
Präsident der Denkschriftenkommission : Herr. Prof. Dr. Hans Schinz, Zürich.

II. Jahresvorstand

Präsident : Herr A. Schmid, Kantonschemiker, Frauenfeld.
Vice-Präsidenten : » Prof. H. Wegelin, Frauenfeld.
» Prof. Dr. Cl. Hess, Frauenfeld.
Aktuar : » W. Baldin, Inspektor, Frauenfeld.

III. Frühere Mitglieder des Zentralkomitees

Herr Dr. Fritz Sarasin, Basel.
» Prof. Dr. Ed. Schär, Strassburg.
» Dr. P. Chappuis, Basel.
» Prof. Dr. Th. Studer, Bern.

IV. Frühere Jahrespräsidenten

Herr Dr. E. Schumacher-Kopp, Luzern.
» Prof. Dr. Jul. Weber, Winterthur.
» Dr. G. Ambühl, St. Gallen.
» Rektor Dr. P.-B. Huber, Altdorf.
» Prof. Dr. Th. Studer, Bern (auch unter III).

V. Präsidenten von Kommissionen und Sektionen der S.N.G.

Herr Prof. Dr. Hans Schinz, Zürich, Präsident der Denkschriftenkommission und Sekretär der Schweiz. Botanischen Gesellschaft (auch unter I).
» Prof. Dr. F. Rudio, Zürich, Redaktor der Eulerkommission.
» Dr. Fritz Sarasin, Basel, Präsident der Eulerkommission (auch unter III).
» Dr. Paul Sarasin, Basel, Präsident der Naturschutzkommission.
» Prof. Dr. Ed. Fischer, Bern, Präsident der Schweiz. Kryptogamenkommission.
» Prof. Dr. A. Heim, Zürich, Präsident der Schweiz. Geologischen Kommission.
» Prof. Dr. Hans Schardt, Zürich, Präsident der Schweiz. Geologischen Gesellschaft.
» Prof. Dr. H. Fehr, Genf, Präsident der Schweiz. Mathematischen Gesellschaft.
» Prof. Dr. M. Grossmann, Zürich, Vicepräs. der Schweiz. Mathematischen Gesellschaft.
» Dr. J. Briquet, Genf, Präsident der Schweiz. Botanischen Gesellschaft.
» Dr. W. Rytz, Bern, Delegierter der Schweiz. Botanischen Gesellschaft.
» Prof. A. Heyer, St. Gallen, Delegierter der Schweiz. Botanischen Gesellschaft.
» Prof. Dr. L. Pelet, Lausanne, Präsident der Schweiz. Chemischen Gesellschaft.
» Prof. Dr. A. Einstein, Zürich, für die Schweiz. Physikalische Gesellschaft.

VI. Delegierte der Kantonalen Naturforschenden Gesellschaften

Aargau :	Herr	Dr A. Fisch, Wettingen.
Baselland :	»	Dr. F. Leuthardt, Liestal.
Baselstadt :	»	Ing. M. Knapp, Basel.
	»	Prof. Dr. Aug. Hagenbach, Basel (für Prof. Rupe).
Bern :	»	Prof. Dr. E. Fischer, Bern (auch unter V).
	»	Prof. Dr. P. Gruner, Bern.
Genf :	»	Prof. Dr. A. Bonna, Genf.
	»	Dr. A. de Candolle, Genf.
Graubünden :	»	F. Enderlin, Forstinspektor, Chur.
	»	Dr. H. Kreis, Chur.
Luzern :	»	Dr. E. Schumacher-Kopp, Luzern (auch unter IV).
	»	Th. Hool, Seminarlehrer, Luzern.
St. Gallen :	»	Dr. P. Vogler, St. Gallen.
	»	Prof. Dr. G. Rüetschi, St. Gallen.
Solothurn :	»	Prof. Dr. J. Bloch, Solothurn.
Uri :	»	Rektor Dr. P. B. Huber, Altdorf (auch unter IV).
	»	Prof. Dr. J. Brülisauer, Altdorf.
Waadt :	»	Dr. A. Maillefer, Lausanne.
	»	Prof. Dr. P.-L. Mercanton, Lausanne.
Wallis :	»	Dr. Fred. Reverdin, Genf.
Winterthur :	»	Prof. Dr. Jul. Weber, Winterthur (auch unter IV).
	»	Ed. Zwingli, Sekundarlehrer, Winterthur.
Zürich :	»	Prof. Dr. F. Rudio, Zürich (auch unter V).
	»	Dr. H. Bluntschli, Zürich.

Verhandlungen

1. Der Jahrespräsident begrüsst die Anwesenden in kurzer Ansprache und eröffnet die Sitzung.

2. Alle Teilnehmer werden ersucht, sowohl ihren Namen als auch die Kommission, Sektion oder Tochtergesellschaft, welche sie vertreten, in die Präsenzliste einzutragen und es wird um Vorstellung gebeten.

3. Die Herren Prof. Dr. *F. Rudio,* Zürich und Dr. *G. Ambühl,* St. Gallen werden vom Jahrespräsidenten ersucht als Stimmenzähler zu funktionieren.

4. Der Zentralpräsident gibt eine Uebersicht über die vom Zentralvorstand behandelten Angelegenheiten der Gesellschaft und über die Beschlüsse des Zentralvorstandes. Die Versammlung folgt dieser Berichterstattung mit lebhaftem Interesse und Beifall.

5. Herr Prof. Dr. *Hans Schinz* verliest den von der Quästorin, Frl. *Fanny Custer* verfassten Kassenbericht, sowie

6. den Bericht der Rechnungsrevisoren, der Herren Bankdirektor *Ruppert, Debrunner-Schröder* und *Hans Kappeler.* Die Herren beantragen : Es sei die Rechnung zu genehmigen und der Quästorin bestens zu verdanken. Die vorberatende Kommission schliesst sich diesem Antrage an.

7. Der Präsident der Naturschutzkommission, Herr Dr. *Paul Sarasin* macht die Mitteilung, es sei bei den Beratungen der Kommissionen des National- und Ständerates über das Subventionsgesuch zu Gunsten des Nationalparkes der Wunsch geäussert worden, es sollte geprüft werden, ob nicht an Stelle des mit der Gemeinde Zernez abgeschlossenen Pachtvertrages von 99 jähriger Dauer ein Dienstbarkeitsvertrag abzuschliessen sei, welcher der Eidgenossenschaft nach 99 Jahren das Recht zur Verlängerung des Vertrages einräumt. Die seither geführten neuen Verhandlungen zwischen Vertretern des Bundesrates und der Gemeinde Zernez sind nun soweit gediehen, dass der Ent-

wurf eines solchen Dienstbarkeitsvertrages von der Gemeinde Zernez angenommen worden ist. Sofern nun zwischen der Eidgenossenschaft und der Gemeinde Zernez der definitive Vertrag im Sinne des erweiterten Entwurfes zu Stande kommt, wird auch zwischen der Eidgenossenschaft und der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft ein Vertrag abgeschlossen werden müssen, betreffs Uebernahme einer Reihe von Verpflichtungen von Seiten der Gesellschaft, und um Verzögerungen in den Verhandlungen zu vermeiden, beantragt der Präsident der Naturschutzkommission : Es sei dem Senat das Recht einzuräumen, in Sachen einen Entscheid zu treffen. Zu dem Antrage sprechen die Herren Prof. *Chodat,* Prof. *Heim* und der Zentralpräsident.

Der Zentralvorstand wünscht Gelegenheit zu haben, diese Angelegenheit eingehender zu prüfen und ersucht von einer Beschlussfassung in dieser Sitzung Umgang zu nehmen. Diesem Wunsche wird entsprochen.

8. Die Berichte der Kommissionen der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft für das Jahr 1912-13 sind jedem Mitglied der vorberatenden Kommission eingehändigt worden und es wird daher von einem Verlesen derselben Umgang genommen.

9. Es werden die gedruckt vorliegenden Anträge des Zentralvorstandes in Sachen : « Neubestellung der Kommissionen der S. N. G. » von Herrn Vicepräsident Prof. *Wegelin* verlesen. Herr Dr. *Fritz Sarasin* macht darauf aufmerksam, dass die Neubestellung des Finanzausschusses der Eulerkommission, sowie des Redaktionskomitees für die Herausgabe der genannten Werke Leonhard Eulers nicht Aufgabe der Jahresversammlung der S. N. G. sei.

Die Anträge für die Bestellung der übrigen Kommissionen werden ohne Diskussion angenommen und der Hauptversammlung zur Annahme empfohlen.

10. Der Zentralpräsident ersucht die vorberatende Kommission dem Zentralvorstand die Vollmacht zu erteilen, die Delegierten an die Konferenzen der « Association Internationale des Académies » selbst zu bestimmen.

Dem Gesuche wird entsprochen.

11. Der Zentralpräsident verliest das Gesuch der Schweiz. Entomologischen Gesellschaft um Aufnahme als Sektion der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft. Der Zentralvorstand beantragt, es sei dem Gesuche zu entsprechen. Der Antrag wird der Jahresversammlung zur Annahme empfohlen.

12. Der Vicepräsident, Herr Prof. *Wegelin* verliest die Liste der im abgelaufenen Jahre verstorbenen Mitglieder.

Die Versammlung ehrt deren Andenken durch Erheben von ihren Sitzen.

13. 36 neu angemeldete Mitglieder werden zur Aufnahme in die Schweiz. Naturforschende Gesellschaft empfohlen.

14. Als Ehrenmitglieder werden vom Senate vorgeschlagen :

Herr Prof. W. Bateson, Zoologe, Merton Park, Surrey (England).
» Prof. Dr. Ad. Engler, Botaniker, Berlin.
» Prof. Dr. A Krazer, Mathematiker, Karlsruhe.
» Prof. Dr. von Lieben, Chemiker, Wien.
» Prof. Dr. E. Warming, Botaniker, Kopenhagen.

Die Delegiertenversammlung stimmt diesen Vorschlägen bei.

15. Der Antrag des Zentralvorstandes auf Abänderung des französischen Textes von Art. 7 der Statuten der S. N. G. wird ohne Diskussion angenommen.

16. Nach Antrag des Zentralvorstandes wird beschlossen : Die durch die Beteiligung der einzelnen Kommissionen an der Landesausstellung 1914 erwachsenden Kosten sind aus den Kassen der betreffenden Kommissionen zu bestreiten.

17. Die Anträge des Zentralvorstandes, an die Herausgabe der Werke Eulers pro 1913-14 einen Beitrag von Fr. 400 und der Hydrologischen Kommission einen Beitrag von Fr. 300 pro 1913-14 zu verabfolgen, werden der Hauptversammlung zur Annahme empfohlen.

18. Die Kreditgesuche an die Eidgenossenschaft zu Handen der Kommissionen werden von der Delegiertenversammlung gutgeheissen.

19. Der Zentralpräsident gibt im Namen des Zentralvorstandes Kenntnis von der Einladung der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Bern, die Jahresversammlung 1914 in Bern

abzuhalten und beantragt : Es sei die Jahresversammlung der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft pro 1914 in Bern unter dem Präsidium des Herrn Prof. Dr. E. Fischer abzuhalten.

Der Antrag wird unter lebhafter Akklamation angenommen.

Schluss 7 $^1/_4$ Uhr.

III

Erste Hauptversammlung

Montag den 8. September, morgens 8 Uhr im Rathaussaal

---

1. Der Jahrespräsident Herr *A. Schmid,* Kantonschemiker begrüsst die Teilnehmer an der 4. in Frauenfeld tagenden Versammlung mit herzlichen Worten und eröffnet die Versammlung mit einer Rede über die wissenschaftlichen Grundlagen für die Beurteilung der Lebensmittel, in der die manigfachen Nutzniessungen der Ergebnisse naturwissenschaftlicher Forscherarbeit bei der Fürsorge für gesunde, reelle Lebensmittel geschildert werden.

2. Der Zentralpräsident, Herr Dr. *Ed. Sarasin* verliest den Bericht des Zentralkomitees, der mit lebhaftem Interesse und grossem Beifall entgegengenommen und vom Jahrespräsidenten bestens verdankt wird. Der Vorsitzende verdankt auch namens der Gesellschaft die vom Zentralvorstande im Berichtsjahre erledigte Arbeit.

3. Herr Prof. Dr. *Hans Schinz* verliest den von Fräulein *Fanny Custer,* Quästorin verfassten Kassenbericht, sowie den Bericht der Rechnungsrevisoren. Rechnung und Bericht werden genehmigt und der Quästorin der beste Dank ausgesprochen für die umsichtige und genaue Amtsführung.

4. Die Herren Professoren Dr. *H. Schardt* und Dr. *Th. Studer* werden gebeten als Stimmenzähler zu funktionieren.

5. Die Berichte der Kommissionen der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft sind jedem Teilnehmer der Versammlung eingehändigt worden. Es wird von keiner Seite zu den Berichten das Wort verlangt. Die Berichterstattung und die Arbeiten der Kommissionen werden vom Jahrespräsidenten verdankt.

6. Auf Antrag des Zentralpräsidenten wird dem Zentral-

vorstand die Vollmacht erteilt, die Delegierten an die Konferenzen der Association Internationale des Académies selbst zu bestimmen.

7. Der Zentralvorstand weist auf eine Bestimmung der Statuten der Association Internationale des Académies hin, wonach die Aufnahme neuer Gesellschaften in diese Vereinigung nur mit Zustimmung der zu dieser Vereinigung gehörenden Akademien und Gesellschaften erfolgen kann. Es haben an der letzten Konferenz der Association Internationale des Académies Aufnahmsgesuche eingereicht :

die *Royal Society of Edinburgh*
und die *Societas scientiarum Fennica* i. *Helsingfors*

Nach Antrag des Zentralvorstandes wird beschlossen : Es sei von der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft die Zustimmung zur Aufnahme der 2 angemeldeten Gesellschaften zu erklären.

8. Es wird dem Zentralvorstand das Recht eingeräumt, in den Fällen, in denen ein Mitglied aus dem Zentralvorstand während der Amtsperiode austritt, sich selbst zu ergänzen, in der Meinung, es habe die definitive Ergänzungswahl jeweils an der nächsten Jahresversammlung zu erfolgen.

9. Die Schweiz. Entomologische Gesellschaft wird als Sektion der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft aufgenommen.

10. Die neu angemeldeten Mitglieder, 30 an der Zahl, werden von der Versammlung einstimmig als Mitglieder der S. N. G. aufgenommen.

11. Fünf vom Senate zu Ehrenmitgliedern vorgeschlagene Gelehrte werden von der Versammlung einstimmig als Ehrenmitglieder ernannt (Siehe Protokoll der vorberatenden Kommission).

12. Die Liste der im verflossenen Jahre durch den Tod verlorenen Mitglieder wird vom Vicepräsidenten des Jahresvorstandes verlesen. Die Versammlung ehrt ihr Andenken durch Erheben von den Sitzen.

13. Die Abänderung des französischen Textes von Art. 7 der Statuten der S. N. G. wird nach Antrag des Zentralvorstandes

von der Versammlung ohne Diskussion angenommen. Demgemäss hat nun das 4. Alinea des Art. 7 der Statuten im französischen Text nachstehenden Wortlaut :

Les sociétés filiales et les sections adressent au Comité central leur rapport et communiquent au Président annuel les noms de leurs deux délégués à l'assemblée préparatoire et leur liste de candidats au titre de membres de la Société helvétique, au moins un mois avant la session annuelle.

14. Der Zentralpräsident verliest die Einladung der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Bern, die Jahresversammlung 1914 in Bern abzuhalten und beantragt der Versammlung der Einladung Folge zu leisten. Unter Akklamation wird von der Versammlung dieser Antrag angenommen und als Jahrespräsident pro 1914 Herr Prof. Dr. *Ed. Fischer* ernannt. Im Namen der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Bern verdankt Herr Prof. Dr. Fischer den Beschluss aufs herzlichste und ladet die Anwesenden ein, nächstes Jahr zahlreich der Versammlung beizuwohnen.

15. Die Anträge des Zentralvorstandes an die Herausgabe der Werke Eulers pro 1913-14 einen Beitrag von Fr. 400, sowie der Hydrologischen Kommission pro 1913-14 einen Beitrag von Fr. 300 zu verabfolgen, wird von der Versammlung ohne Diskussion angenommen.

16. Ebenso werden die Kreditgesuche an die Eidgenossenschaft zu Handen der Kommissionen von der Versammlung gutgeheissen.

17. Da Herr Prof. Dr. *U. Grubenmann,* Zürich, durch Unwohlsein verhindert ist an der Jahresversammlung teilzunehmen, wird dessen Arbeit : « Ueber die Entwicklung der neuen Gesteinslehre », in verdankenswerter Weise von Herrn Privat-Dozent Dr. *P. Arbenz,* Zürich, vorgetragen.

18. Herr Prof. Dr. *A. Maillefer,* Lausanne hält seinen Vortrag über : « Les lois du géotropisme ».

19. Der Jahrespräsident frägt die Versammlung an, ob Verlesung der Anträge in Sachen : *Neubestellung der Kommissionen* (siehe Protokoll der vorberatenden Kommissionen),

gewünscht werde und ob noch weitere Anträge gestellt werden möchten. Verlesung wird nicht gewünscht.

Die vorliegenden Anträge des Zentralvorstandes zur Neubestellung der Kommissionen werden von der Versammlung angenommen. Demnach sind die Kommissionen für deren neue Amtsperiode bestellt, wie folgt :

a) *Denkschriftenkommission :* HH. Hans Schinz, Ed. Fischer, Chr. Moser, M. Lugeon, A. Werner, E. Yung, H.-G. Stehlin.

b) *Eulerkommission :* HH. Fritz Sarasin, Pierre Chappuis, H. Amstein, R. Gautier, J.-H. Graf, Chr. Moser, Ferd. Rudio, R. Fueter, H. Ganter, Marcel Grossmann, Gust. Du Pasquier.

c) *Kommission der Schläflistiftung :* HH. H. Blanc, Alb. Heim, Th. Studer, Alfr. Kleiner, Alfred Ernst.

d) *Geologische Kommission :* HH. Alb. Heim, Aug. Aeppli, A. Baltzer, U. Grubenmann, H. Schardt, M. Lugeon, Charles Sarasin.

e) *Geotechnische Kommission :* HH. U. Grubenmann, L. Duparc, C. Schmidt, R. Moser, F. Schüle, E. Letsch.

f) *Geodätische Kommission:* HH. J.-J. Lochmann, R. Gautier, Alb. Riggenbach, A. Wolfer, L. Held, Fritz Bäschlin, Jules Dumur.

g) *Erdbebenkommission :* HH. J.-J. Früh, Alb. Heim, A. Forster, Cl. Hess, Alb. Riggenbach, C. Bührer, H. Schardt, Ch. Tarnuzzer, Ch. Sarasin, Raym. de Girard, Jak. Meister, J. Maurer, A. de Werra, A. de Quervain.

h) *Hydrologische Kommission :* HH. Fr. Zschokke, L. Duparc, Ed. Sarasin, Hans Bachmann, Fr. Epper, C. Schröter, Gottl. Burckhardt, Léon-W. Collet.

i) *Gletscherkommission:* HH. Alb. Heim, J. Coaz, Ed. Sarasin, M. Lugeon, P.-L. Mercanton, P. Arbenz, A. de Quervain.

k) *Kommission für die Kryptogamenflora der Schweiz :* HH. Ed. Fischer, G. Senn, R. Chodat, C. Schröter, J. Amann.

l) *Kommission für das Concilium Bibliographicum :* HH. H. Blanc, C. Hescheler, J. Bernoulli, J. Escher-Kündig, J.-H. Graf, Th. Steck, E. Yung, Fr. Zschokke.

m) *Kommission für das schweizerische Naturwissenschaftliche Reisestipendium :* HH. C. Schröter, Fritz Sarasin, Ed. Fischer, J. Briquet, Otto Fuhrmann.

n) *Schweiz. Naturschutzkommission :* HH. Paul Sarasin, St. Brunies, H. Fischer-Sigwart, H. Schardt, C. Schröter, E. Wilczek, Fr. Zschokke, H. Christ, F. Enderlin, Fritz Sarasin, Lucien de la Rive, L. Tscharner, J. Nüesch, Arn. Bettelini.

o) *Kommission für luftelektrische Untersuchungen:* HH. Alb. Gockel, C. Dorno, P. Gruner, C.-E. Guye, Aug. Hagenbach, B. Huber, A. Jaquerod, J. Maurer, Thomas Tommasina, Clemens Hess, P.-L. Mercanton.

20. Der Präsident der Naturschutzkommission berichtet über Unterhandlungen zwischen dem Bundesrat und der Gemeinde Zernez in Sachen Abschluss eines Dienstbarkeitsvertrages und über einen, beim Zustandekommen dieses Vertrages zwischen der Eidgenossenschaft und der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft abzuschliessenden Vertrag (siehe Protokoll der Sitzung der vorberatenden Kommission).

Dr. Paul Sarasin beantragt : Es sei, um Verzögerungen im Abschluss der Verträge zu vermeiden, dem Senat das Recht einzuräumen, für die Gesellschaft den Vertrag mit der Eidgenossenschaft abzuschliessen.

Herr. Prof. *Chodat* ist der Meinung, es sollte die Versammlung wenigstens Gelegenheit haben, sich grundsätzlich zur Sache auszusprechen und wünscht Verlesung der erwähnten Vertragsentwürfe. Nach der Verlesung derselben und weiteren Ausführungen durch Herrn Dr. *Paul Sarasin,* beteiligen sich an der Diskussion noch die Herren Dr. *Ed. Sarasin,* Zentralpräsident, Prof. *Chodat* und Dr. *Schumacher.*

Hierauf wird die Versammlung eingeladen, sich grundsätzlich über den Vertrag der Gesellschaft mit der Eidgenossenschaft auszusprechen. Die Diskussion wird nicht benützt.

Sodann wird im Sinne des Antrages von Herrn Dr. *Schumacher* beschlossen : « Die Versammlung ist im Prinzip mit dem in Frage stehenden Vertrage zwischen der Eidgenossenschaft und der Schweiz. Naturforschenden Gesellschaft einverstanden und

beauftragt den Zentralvorstand die Einzelheiten zu prüfen, die in Sachen nötigen Verhandlungen zu führen und abzuschliessen. »

21. Hierauf hält Herr Dr. *A. de Quervain,* Zürich seinen Vortrag : « Die Durchquerung Grönlands durch die schweizerische Expedition und deren Ergebnisse », verbunden mit Projektionen zahlreicher prächtiger Lichtbilder.

Schluss 1 Uhr.

IV

Zweite Hauptversammlung

Mittwoch den 10. September, morgens 8 Uhr, im Rathaussaal

---

1. Der Jahrespräsident eröffnet die Sitzung.

2. Es werden vom Sekretär des Jahresvorstandes noch die Namen von 6 neu angemeldeten Mitgliedern verlesen und es erfolgt die Aufnahme dieser Angemeldeten in die Gesellschaft.

3. Der Jahrespräsident erteilt Herrn Prof. Dr. *P. Dutoit,* Lausanne das Wort zu seinem Vortrage über :

« Les conquêtes modernes de l'analyse chimique ».

4. Hierauf hält Herr Prof. Dr. *M. Rikli,* Zürich seinen Vortrag über : « Pflanzengeographische Studien über die Kaukasusländer », begleitet mit Demonstrations- und Projektionsbildern.

5. Anschliessend an diesen Vortrag spricht Herr Prof. Dr. *C. Keller,* Zürich über :

« Die Tiergeographie des Kaukasus ».

6. Herr Prof. Dr. *O. Fuhrmann,* Neuenburg spricht über : « Voyage d'études scientifiques dans les Cordillères de Colombie » ; auch mit diesem Vortrag wurden Projektionen verbunden.

7. Der Zentralpräsident verdankt dem Jahresvorstand die Veranstaltungen, die dieser für diese Versammlung getroffen hat, er verdankt auch den warmen Empfang der Gesellschaft durch die Behörden und die Bevölkerung.

8. Der Jahrespräsident dankt allen denen, die Vorträge und Referate gehalten haben, verdankt auch die Unterstützung, die ihm seitens des Zentralvorstandes zugekommen ist. Er gibt

seiner Freude über den zahlreichen Besuch der Versammlung Ausdruck, insbesondere dankt er auch jenen Teilnehmern aus dem Auslande und der Westschweiz, welche trotz der grossen Entfernung von Wohnort und Versammlungsort der Einladung Folge geleistet haben.

Schluss 1 Uhr.